Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Titelblatt

<u>urn:nbn:de:bsz:31-338188</u>

or

nd ein visserierung Lehr-

ler.

M.) lichen

durch e und klar, d, mit

flage.

Erfah-

pfohlen

heilen!

cherung.

fahrene

dlungs-

ing zur

Krank-

n über-

rtschaft.

er Landwirt

Kalender des Badischen landwirtschaftlichen Vereins

auf das Nahr



Berausgegeben im Auftrage Des Brafidinms von Ofonomierat Burtenberger-Schlof Gberftein.

Drud und Berlag ber G. Brannichen Sofbuchbruderei in Karlernhe.

Die zwölf Simmelszeichen.

FF Widder Stier Stier M Zwillinge Rrebs

Löwe & Jungfrau 28 Steinbod It Wage Storpion .



Mondgeiden.

Neumond Terftes Biertel

Bollmond Lettes Biertel.

Die vier Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt mit bem Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders am 21. März vorm. 1 Uhr. Die Sonne befindet sich im Nequator. Tag und Nacht gleich.

Der Sommer beginnt mit bem Gintritt ber Sonne in bas Zeichen bes Rrebfes am 21. Juni nachm. 9 Uhr. Die Sonne hat ihren höchften Stand erreicht. Längfter Tag und fürzeite Nacht.

Der Berbft beginnt mit bem Gintritt ber Sonne in bas Beichen der Bage am 23. September mittags 12 Uhr. Die Sonne befindet fich wieber im Aequator. Tag und Racht gleich.

Der Binter beginnt mit bem Gintritt ber Sonne in bas Zeichen bes Steinbods am 22. Dezember vorm. 7 Uhr. Die Sonne hat ihren tiefften Stand erreicht. Rurgefter Tag und längste Racht.

Die Sundstage beginnen am 23. Juli und enbigen am 23. August.

Blauetenlauf.

Mertur läuft um bie Sonne in - Jahr	
Erde (mit 1 Mond)	225 6 865 — "
Mars (mit 2 Monden) " 1 " " 3upiter (mit 4 Monden) " 11 "	
Caturn (mit 8 Monben) , 29 Uranus (mit 4 Monben) , 84	167 " — "
Reptun (mit 2 Monden) "164 "	280 . — .
Unfer Mond läuft um die Erbe in 2 Conne breht fich um ihre Achje in 25 T.,	7 T. 7 St. Die 18 St., 26 Min.

Das Jahr 1908 ift das

468 fle feit ber Erfindung ber Buchbruderfunft

400		Leer	oer Schutoning ber Oumornaertung,
416			der Entbedung Ameritas burch Rolumbus,
322			Ginführung ber Kartoffel in Guropa burch Frang
	-79	100	Drafe.
200			
251			Erfindung der Bendeluhr,
210			Erfindung ber Dampfmaschine,
208			Ginführung bes verbefferten Ralenbers,
		N. S.	continuent ord perbellerren Ratenberg,
193		"	der Gründung der Residenistadt Karlsruhe,
102	n		ber Unnahme ber Großherzogs: Burbe und Sou-
	**	1000	veranität von feiten bes babifchen Regenten,
200			berantiat bon fetten bes bubtimen Regenten,
89	w.	#	ber Grundung bes gandwirticaftlichen
			Bereins im Großherzogt. Baben (1819),
75		**	ber Ablöjung bes Rehnten in Baben,
		W	
71	II	10	der Einführung des Telegraphen,
68	**	111	ber Eröffnung ber erften Gijenbahnlinie in Baben,
56		-	bem Untritt ber Regentichaft burch ben
11 1500		100	Qualify and Driegere mart butty ben
-			Großherzog Friedrich von Baben,
87	17		ber Wiedererrichtung bes Deutschen Reiches,
32			ber Erfindung ber Mildgentrifuge burch Bilbelm
1000	TT.	M.	College our Dennysentringe burth Abithetin
F 350			Lehfeldt,
23	100		ber Gründung ber Deutschen Landwirtschaftsgefell=
			and the state of t

Witterung nach bem 100jahrigen Ralenber.

Jahre ergent für 1908 ist der Mond der Erde. Unser Arabant läuft in einer mittleren Entseinung von 884 420 Kilometern oder 60,8 Erdhalbmessern in der Zeit von 27 Tagen 7 Stunden 48 Minuten und 11 Sekunden einmal um die Erde, also ungefähr dreizehrmal um die heibe, mährend die Erde mit ihm die Deise um die Sonne macht. Mährend eines Umlauss um die Erde rotiert der Wond zugleich einemal um eine durch die Erde gehende, gegen seine Baln unter 93½ Erad geneigte Achse, daher er und im wesentlichen immer dieselbe Seite seiner Eberstädte zusehrt; durch die Ungleichsörmigkeit seiner Bewegung und die Reigung der Achse werden aber scheindore Schwanfungen oder Librationen bewirft, welche und ermöglichen, im ganzen mehr als die Hälte, ungesähr 4/2 der Mondoberssäde zu sehn. Sein wahrer Turchmesser beträgt 3480 Kilometer oder 0,27 von dem der Erde; demnach ist die Oberstäche eina 3,7 mal, das Bolumen aber 49,3 mal kleiner als bei der Erde.

Die Mondjahre find im allgemeinen mehr feucht als

falt und troden.

Der Frühling ift fehr feucht und warm, gelegentlich mit

Der Commer hat gwar recht heiße Tage, boch überwiegen

Der herbft und Winter find anfärglicht feucht, mittelmäßig falt, barnach falt und feucht.

Sonnenfinfterniffe 1908.

(Mondfinfternis findet feine ftatt.)

Im Jahre 1908 finden brei Sonnenfinsterniffe ftatt, von benen jeboch nur die zweite im subwestlichen Subbeutschland teuweise fichtbar sein wird.

1. Totale Sonnenfinsternis am 3. und 4. Januar.
Diese Finsternis beginnt überbaupt am 3. Januar um 8 Uhr 8 Min. nachmittags bei 166° 23' östlicher Länge von Greenwich und 7° 24' nördlicher Breite und endigt überhaupt am 4. Januar um 1 Uhr 23 Minuten vormittags (MF3.) bei 263° 26' östlicher Länge von Erenwich und 6° 33' nördslicher Breite. Tiese Bersinsteiung ist besbalb auf der nordsöstlichen Spie Anstraliens, in Reusbuinea, im mittleren Amerika und im großen Dzean sichtbar.

2. Ringformige Sonnenfinfternis am 28. Juni.

Diese Berfinsterung beginnt überhaupt um 2 Uhr 29 Min. als in nachstehender Tabelle. nachmittags bei 246° 40' östlicher Länge von Greenwich und 1° 42' nörblicher Breite und ist zu Ende um 8 Uhr 80 Min. nachmittags (WBB.) bei 842° 3' östlicher Länge von Greenwich und 7° 2' nörblicher Breite. Dieselbe ist sichtbar im östlichen Teil des großen Dzeans, in Norde und Mittelamerika, sowie an der Nordsüsse Südamerikas, im nördlichen Teil des atlantischen Dzeans, in Nordwestafrika und in der ihdnesstlichen dälfte Europas.

8. Ringförmige Connenfinfternis am 28. Dezember.

Anfang der Finsternis überhaupt um 10 Uhr 7 Min, vormittags bei 306° 46' östlicher Länge von Greenwich und 12° 15' südlicher Breite und Ende berselben um 3 Uhr 22 Min, nachmittags (MEB) bei 65° 1' östlicher Länge von Greenwich und 21° 81' südlicher Breite. Sichtbar ist dieselbe in Südamerila mit Ausnahme bes nordwestlichen Teile, im südlichen Teile des atlantischen Tzeans, in Cüdasrisa und in den südlichen Polargegenden.

Dag und Gewicht.

Detto heißt hundert. Rilo heißt tausend. Centi heißt hundertstel. Dilli heißt tausenbsiel. Sewogen wird mit dem Kilo (kg). Cemessen wird mit dem Liter (1). — Ein Liter reines, 4 Grad C warmes Wasser wiegt 1 Kilo oder 2 Ffund.

1. Langenmaß. Die Cinheit bilbet bas Dieter (m) ober ber Ctob.

1 Meter (m) = 100 Centimeter (cm) = 1000 Villimeter (mm),

1 Centimeter (cm) = 10 Willimeter (mm) 1 Kilometer (km) = 1000 Meter (m).

2. Flachenmaß. Die Cinheit bilbet bas Quabraimeter am) ober ber Quabratfiab.

1 Mr (a) = 100 ☐ D eter (qm).
1 ☐ Meter (qm) = 10000 ☐ Centimeter (qcm).
1 ☐ Centimeter (qcm) = 100 ☐ Willimeter (qmm).
1 Seftar (ha) = 100 Mr (a) = 10000 ☐ Meter (qm).
1 ☐ Stilometer (qkm) = 100 Seftar (ha) = 10000
Mr (a) = 1000000 ☐ m (qm).

8. Korpers ober Sohlmaß. Die Ginheit ift bas Liter (1) ober bie Ranne,

1 Liter (1) (Kanne) = 1000 Kubifeentimeter (cbcm). 1 Heftoliter (11) (Hafi) = 100 Liter (1).

4. Gewicht. Tie Einheit ift bas Gromm (g). — 1 Pfund (g) — 1/2 Kilogramm (kg), LO Kilogramm (kg) — 1 Zentner.

1 Kilogramm (kg) = 1000 Gramm (g). 1 Eramm (g) = 1000 Willigramm (mg). 1 Tonne (t) = 1000 Kilogramm (kg).

Bemerkungen gum Sonnen-Anf- und Untergang auf C. 3-14.

Dieje in DES. (Mittel-Europäischer Beit) ausgebrücken Bahlen gelten für Karlaruhe und beziehen fich auf ben oberen Rand ber Sonne, welcher zuerst erscheint und zuleht verschwindet.

Menderungen ber Connen-Auf- und Untergange für berichiebene Breiten.

Beichen +, Aufgang fpater, Untergang früher früher, ipater

15 th may	-4-	,,,,,	-	~ 11		Bafel	Freiburg	Wertheim*
Januar						-5 Min.		+8 Min.
Kebruar						-3	-2	+2!
Mär: .						0	0	0
April .				3		+3	+2	-2
Mai .						+6	++	-3
Juni .				45		+7	+4	-8
Auli .				2		+6	+4	-3
Huguft .				-		+4	+3	-2
September				*		+2	+1	-1
Dftober						-2	-1	+1
November		100			2	-3	-2	+2
Dezember	4 6		-			-6	-4	+3

[&]quot;Auf ben Langenanterichteb ber Orte ift bierbei feine Rudficht genommen. Derielbe tommt in Wirflichteit natürlich in Betracht und beträgt beifpielsweise fur Bafel etwa 8 Min. (Weft), für Wertheim etwa 4 Min. (Oft).

908

5.

19. 26.

2Both

1 M 2 Do 3 Fr 4 So

1. Rati 5 S 6 M

7 Di 8 Mi 9 Do 10 Fr

11 So 2. Rai 12 S

13 M

14 Di 15 M 16 Di 17 Fr

18 Sc 3. Rat 19

20 M 21 Di 22 M 23 Di

23 Di 24 Fr 25 Si

4. pr 26 27 m

28 D 29 M 30 D

31 Fr